

Eröffnungsveranstaltungen

Samstag · 10. November

// 18.00 Uhr Evangelische Stadtkirche Ehingen

Ökumenischer Gottesdienst mit Musik der Romantik
A. Guilmant, J. Rheinberger, M. Hauptmann, G. Fauré u. a.
Anja Brosi (Sopran), Barbara und Peter Schlenker (Flöten),
Kantorei Ehingen, Kantor Christoph Mehner (Orgel und
Gesamtleitung).

Anschließend Bewirtung im evangelischen Jugendheim
Wechsel in die Stadtpfarrkirche St. Blasius Ehingen

// 20.00 Uhr Stadtpfarrkirche St. Blasius Ehingen

Orgelkonzert für vier Hände und vier Füße
Operntranskriptionen, Giuliana Maccaroni und
Martino Pòrcile (Pesaro)

Bach, Mozart, Vivaldi

Sonntag · 11. November

// 17.00 Uhr Evangelische Stadtkirche Ehingen

J. S. Bach: Violinkonzert E-Dur BWV 1042
W. A. Mozart: Salzburger Symphonie KV 136
A. Vivaldi: Die vier Jahreszeiten
Mitglieder des Mitteldeutschen Kammerorchesters,
Prof. Andreas Hartmann (Violine),
Leitung: Christoph Mehner

Bach und mehr

Samstag · 17. November

// 20.00 Uhr Stadtpfarrkirche St. Blasius Ehingen

Ein Crossover von, mit und über Bach
Jazztrio Olaf Kordes, Katarzyna Jagiello (Sopran),
Agnes Schmauder (Alt), Christian Wilms (Tenor),
Don Lee (Bass), Chor der Stadtpfarrkirche St. Blasius,
Barockorchester „collegium musicum stuttgart“,
Leitung: Volker Linz

Abendmesse Heinrich Schütz

Sonntag · 18. November

// 19.00 Uhr Konviktskirche Ehingen

Heinrich Schütz, Musikalische Exequien I
im Rahmen der Abendmesse
Sarah Pflug und Jutta Seidel (Sopran), Jennifer Bach-
mann (Alt), Jürgen Joos (Tenor), Alexander Lock und
Michael Locher (Bass), Chor von St. Michael,
Streicherensemble des JVG – Leitung: Gabriele Lang,
Gesamtleitung: Wolfgang Gentner

Preise und Vorverkauf

Sa, 10.11.2018 – Ökum. Gottesdienst mit Musik der Romantik

Sa, 10.11.2018 – Orgelkonzert für vier Hände und vier Füße

So, 18.11.2018 – Abendmesse Heinrich Schütz

Eintritt jeweils frei

(um großzügige Spenden wird gebeten)

So, 11.11.2018 – Bach, Mozart, Vivaldi

15 Euro (10 Euro ermäßigt)

Sa, 17.11.2018 – Crossover Bach und mehr

20 Euro (15 Euro ermäßigt)

Kombiticket 11. + 17.11.2018

30 Euro (20 Euro ermäßigt)

Vorverkauf ab 01.11.2018 bei:

goldschmiede bayrl.mittl

Ehinger Buchladen

*Die Kirchenmusiktage werden ermöglicht durch die Jahres-
beiträge der Förderkreis-Mitglieder, durch Einzelspenden und
Unterstützung von Sponsoren (s. Veranstaltungsprogramm).*

*Wenn auch Sie die Kirchenmusik in Ehingen unterstützen möchten,
werden Sie doch bitte Mitglied im Förderkreis für Kirchenmusik.
Auch für Spenden sind wir Ihnen sehr dankbar.*

Förderkreis für Kirchenmusik Ehingen e.V.

1. Vorsitzende

Monika Felber · Wolfertweg 15 · 89584 Ehingen · Tel. 07391 5546

Stellvertretender Vorsitzender

Stefan Mittl · Minister-Schmid-Str.53 · 89597 Munderkingen

Vereinsregister Nr. 327

Bankverbindungen

Donau-Iller-Bank · IBAN DE39 6309 1010 0640 0870 00

Sparkasse Ulm · IBAN DE07 6305 0000 0009 3252 29

Raiffeisenbank Ehingen-Hochsträss · IBAN DE22 6006 9346 0681 3370 01

Gestaltung: Bertsche + Spiegel, Ulm · Foto: es.warenmal./photocase.com

Ökumenische KIRCHEN MUSIK TAGE EHINGEN 2018

10./11. + 17./18. November

Förderkreis für Kirchenmusik Ehingen e.V.
mit Unterstützung der evangelischen und
katholischen Kirchengemeinden in Ehingen
und der Stadt Ehingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Freunde der Kirchenmusik,



der Förderkreis für Kirchenmusik lädt seit 2010 zum fünften Mal zu den Ökumenischen Kirchenmusiktagen ein. An zwei Wochenenden in der Novembermitte werden Musikfreunde wieder Gelegenheit haben, bei vier Konzerten in Ehinger Kirchen große Musik zu erleben. Zusammen mit unseren Ehinger

Musikern werden hervorragende auswärtige Künstler, von denen wir bei uns einige seit Jahren immer wieder freudig begrüßen können, als Solisten und als Orchestermusiker den Zuhörern ein besonderes musikalisches Erlebnis bieten. Auch 2018 werden bekannte und bedeutende Werke aus verschiedenen Epochen des Musikschaffens zur Aufführung kommen.

Die Musik ist ein wichtiger Teil im breitgefächerten attraktiven Kulturleben unserer Stadt. Und wie auch bei den Kirchenmusiktagen wird sie oft ganz oder unter Mitwirkung von Mitbürgern unserer Stadt dargeboten. Deshalb möchte ich noch einmal unterstreichen, was ich vor zwei Jahren gesagt habe: Unsere heimischen Kirchenmusiker mit ihren Chören sind schon lange eine wesentliche Komponente des so reichen und qualitätsvollen Musiklebens in unserer Stadt, auf das auch ich stolz bin und dessen sich sicher nicht jede Stadt ähnlicher Größe rühmen kann. Die Ökumenischen Kirchenmusiktage sind ein wichtiger und leuchtender Stein in diesem Mosaik. Für die tolle Organisation und das großartige ehrenamtliche Engagement danke ich dem Veranstalter herzlich. Gemeinsam mit den Gästen und Teilnehmern sehe ich Konzerten voller Klangerlebnisse und Freude an der Musik entgegen.

So wünsche ich dem Förderkreis und den Ausführenden viel Erfolg und eine große Zahl von interessierten Besuchern bei der Durchführung der Veranstaltungen und dem Publikum Genuss und Freude beim Zuhören.

Ihr

Alexander Baumann
Oberbürgermeister der Stadt Ehingen

Musik – zur Ehre Gottes und den Menschen zur Freude

J. S. Bach hat seine Werke mit dem Motto „Soli deo gloria“ – „Allein Gott zu Ehren“ unterzeichnet. Und dieses Motto ist sicher auch oberster Beweggrund für die Kompositionen sakraler Musik. Die Werke sind Unterstützer der Religiosität, bewegen und erfreuen aber auch die Zuhörer mit ihrem Wohlklang.

In Ehingen wirkt die Kirchenmusik erfreulicherweise als eines der Bindeglieder zwischen den Konfessionen. Das ist neben der Unterstützung für die Aufführungen von Werken der großen Musiktradition das Grundanliegen des Förderkreises für Kirchenmusik. Er veranstaltet deshalb, unterstützt von den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Ehingens sowie der Stadt, zusammen mit den evangelischen und katholischen Kirchenchören und ihren Leitern erneut in diesem November die Ökumenischen Kirchenmusiktage.

Vom frühen Barock mit den „Musikalischen Exequien“ von Heinrich Schütz bis in unsere Zeit mit Jazz in Verbindung mit J. S. Bach reicht das Spektrum der Werke, die in diesem Jahr den Zuhörern geboten werden. Die Ehinger Chöre mit ihren Leitern Wolfgang Gentner, KMD Volker Linz und Kantor Christoph Mehner werden zusammen mit von auswärts kommenden Künstlern für interessante, überraschende, emotionale und berührende Aufführungen sorgen. Die werden wieder einmal belegen, dass in Ehingen innerhalb einer breiten Musikszene eine außergewöhnlich qualitätsvolle Kirchenmusik zu Hause ist.

Samstag 10. November Eröffnungsabend

Am Beginn der Ökumenischen Kirchenmusiktage steht ein **ökumenischer Gottesdienst** in der evangelischen Stadtkirche.

Anja Brosi (Sopran), Barbara und Peter Schlenker (Flöten) und die Ehinger Kantorei unter der Leitung von Christoph Mehner lassen dabei **Musik der Romantik** erklingen: Es werden Kyrie und Gloria aus der Messe Es-Dur von Alexandre Guilmant, eine Kantate und das Dona nobis pacem von Gabriel Josef Rheinberger und eine Motette des Leipziger Thomaskantors von 1842 Moritz Hauptmann aufgeführt. Darüber hinaus werden von den beiden Flötisten und Christoph Mehner an der Orgel Werke von Gabriel Fauré und anderen Komponisten der Romantik gespielt.

Nach der **Bewirtung im Jugendheim** der ev. Gemeinde bittet der Förderkreis für Kirchenmusik zu einem **Spaziergang in die katholische Stadtpfarrkirche St. Blasius**, wo der zweite musikalische Teil des Abends folgt.

Unter dem Titel „all'Opera!“ erklingt dort ein **Orgelkonzert für vier Hände und vier Füße** mit Operntranskriptionen von Werken der Komponisten G. Rossini, V. Bellini, G. Verdi und P. Tschaikowsky. An Manualen und Pedalen der Späth-Orgel in St. Blasius – übertragen per Video auf eine Leinwand – spielt das italienische Gastorganistenpaar Giuliana Maccaroni und Martino Pörcile aus Pesaro, der Geburtsstadt G. Rossinis.

Sonntag 11. November Bach, Mozart, Vivaldi

Das Mitteldeutsche Kammerorchester unter der Leitung von Christoph Mehner bietet drei Highlights der Musikliteratur: J. S. Bach „Violinkonzert E-Dur BWV 1042“, W. A. Mozart „Salzburger Symphonie KV 136“ und Antonio Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“. Den Solopart in den drei Werken spielt der in Ehingen wohlbekannte und geschätzte Violinist Andreas Hartmann, erster Konzertmeister des MDR-Sinfonieorchesters.

Samstag 17. November Bach und mehr

Ein „Crossover von, mit und über Bach“ steht in der Stadtpfarrkirche St. Blasius auf dem Programm. Es werden ein Kantatensatz von Volker Linz im Stile des 18. Jh. („Gelobet sei der Herr, der Gott Israels“), von J. S. Bach „Wachet auf, ruft uns die Stimme“, das „Brandenburgische Konzert N° 3“ und die Kantate „Wachet! Betet! Wachet!“ sowie ein „Salute to Bach“ erklingen. Aufgeführt werden diese Musikstücke vom Jazztrio Olaf Kordes, den Solisten Katarzyna Jagiello (Sopran), Agnes Schmauder (Alt), Christian Wilms (Tenor), Don Lee (Bass), dem Chor der Stadtpfarrkirche St. Blasius, dem Barockorchester „collegium musicum stuttgart“ und Volker Linz als Solist und Gesamtleiter. Sie werden das Schaffen des großen Johann Sebastian Bach in unterschiedlichem Klang und auf verschiedene Art vorgestellt bekommen.

Sonntag 18. November Abendmesse Heinrich Schütz

Die Abendmesse in der Konviktskirche wird am Volkstrauertag, dem Tag des Gedenkens an alle Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, von den „Musikalischen Exequien I“ von Heinrich Schütz begleitet. Diese Trauermusik wurde 1636 während der schlimmsten Zeit des 30-jährigen Krieges komponiert und uraufgeführt. Es musizieren: Sarah Pflug und Jutta Seidel (Sopran), Jennifer Bachmann (Alt), Jürgen Joos (Tenor), Alexander Lock und Michael Locher (Bass), das Streicherensemble des Johann-Vanotti-Gymnasiums Ehingen (Leitung Gabriele Lang) und der Chor von St. Michael. Gesamtleitung: Wolfgang Gentner.